



Zusammen  
wachsen.  
Die Lausitz für  
die Zukunft  
qualifizieren.

Wir blicken zurück auf unsere  
Meilensteine im Jahr 2024.



QLEE



Projektreflexion und Zukunftsplanung

## QLEE: Projektentwicklung

**Neben der Vernetzung von Unternehmen und der Entwicklung passender Weiterbildungsangebote ist es QLEE ein wichtiges Anliegen, das Projekt wissenschaftlich zu begleiten und Erkenntnisse für zukünftige Qualifizierungsverbände zu gewinnen.**

Im Februar fand ein Lesson-Learned-Workshop statt, bei dem das Team den bisherigen Projektverlauf reflektierte und Schlussfolgerungen für die weitere Arbeit zog. Dabei wurden nicht nur die Arbeitspakete und Meilensteine überprüft, sondern auch die Zusammenarbeit im Team und mit den Unternehmen, Kommunen und der Zivilgesellschaft.

Im November wurde Bilanz gezogen: Was hat sich bewährt, wo besteht noch Handlungsbedarf? Zwei Tage der moderierten Klausur halfen dabei, einen klaren Fahrplan für die verbleibende Projektlaufzeit bis zur Bilanzveranstaltung im September 2025 zu entwickeln.



Bedarfserhebung und Weiterentwicklung

## Weiterbildungsbedarfe ermitteln

Am 29. Mai und 11. Juli 2024 fanden im Rahmen des QLEE-Projekts überbetriebliche Workshops zur Bedarfserhebung statt. Unter dem Motto „Mensch – Technik – Organisation“ zielten die Workshops darauf ab, ein umfassendes Verständnis für die Transformation in den Verbundunternehmen zu entwickeln.

Gemeinsam haben unsere Verbundmitglieder betriebliche Prozesse reflektiert, Herausforderungen identifiziert und daraus Weiterbildungsbedarfe abgeleitet. Die Ergebnisse dieser Workshops bilden eine solide Grundlage für die weitere gemeinsame Arbeit im Verbund.

Relaunch

## Entdecken Sie unsere neue QLEE-Website!



Wir sind stolz darauf, Ihnen unsere brandneue Website [qlee.eu](http://qlee.eu) vorzustellen! Mit einem frischen Design und verbesserten Funktionen möchten wir Ihnen ein noch besseres Nutzererlebnis bieten. Die neue Homepage richtet sich noch zielgenauer an die Vereine und Kommunen der Region. Neben allgemeinen Informationen zu den Erneuerbaren bietet die Seite auch eine Zusammenstellung von Förderprogrammen, die von Lausitzer Akteuren genutzt werden können. Schauen Sie vorbei und lernen Sie uns kennen.



Austausch und Zusammenarbeit

## Verbundtreffen

Ein zentrales Element unserer Verbundarbeit sind die **quartalsweise stattfindenden Verbundtreffen**. Diese Treffen bieten den Unternehmen die Möglichkeit, sich besser kennenzulernen, wertvolle Einblicke in die Herausforderungen und Lösungsansätze anderer Firmen zu gewinnen und gemeinsam Weiterbildungsbedarfe zu identifizieren, die durch QLEE abgedeckt werden können.

Jedes Treffen im Jahr hatte ein spezifisches Fokusthema, wie z.B. die Förderung betrieblicher Weiterbildung oder der Einsatz von künstlicher Intelligenz im Unternehmen.



Bedarfserhebung und Weiterentwicklung

## Der Qualifizierungsverbund wächst weiter!

**Mit nun insgesamt 16 Unternehmen im QLEE sind wir stärker denn je. Unsere Stärke liegt im gemeinsamen Austausch und in der Kooperation.** Und so freuen wir uns, die neuen Mitglieder in unserem Verbund willkommen zu heißen: GST – Gesellschaft für System- und Tankanlagentechnik mbH, H2 Core Systems, Sero Lausitz, SIK Peitz GmbH, ASG Spremberg GmbH und die Unternehmensgruppe UKA.

Unser Verbund ist ein offenes Netzwerk – je mehr Unternehmen sich beteiligen, desto besser. Profitieren Sie von der STARK-Förderung und unseren Qualifizierungen. Ihre Teilnahme garantiert, dass wir vielfältige Qualifizierungen anbieten können, die den Bedürfnissen aller Verbundunternehmen gerecht werden. Gemeinsam entfalten wir eine stärkere Wirkung in der Lausitz und wachsen an wertvollem Erfahrungswissen.

Werden Sie Teil unseres Netzwerks und gestalten Sie die Zukunft der Lausitz mit! Informieren Sie sich hierzu auf [qlee.eu/verbund/vorteile](http://qlee.eu/verbund/vorteile)



# An jedem dritten Arbeitstag ein QLEE-Seminar

## Rückblick auf Qualifizierungen 2024

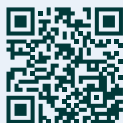
Das Jahr 2024 war geprägt von einer Vielzahl erfolgreicher Kurse und Workshops, die praxisnah und thematisch breit gefächert waren. Insgesamt haben 488 Personen an 38 verschiedenen Qualifikationen teilgenommen. Dies ergab beeindruckende 1.143 Teilnehmendentage, mit durchschnittlich 13 Teilnehmenden pro Veranstaltung.

Der Großteil der Teilnehmendentage entfiel auf formelle Qualifikationen, die vor allem Fach- und Sozialkompetenzen förderten. Die restlichen 22 % waren informelle Qualifikationen, die primär grundlegendes Wissen und einen Überblick über zentrale Themen vermittelten.

Mit diesen Qualifikationen wurde nicht nur auf die steigende Nachfrage nach Fachkräften im Bereich der erneuerbaren Energien reagiert, sondern auch ein wertvoller Beitrag zur Professionalisierung und Sicherstellung des reibungslosen Betriebs von bestehenden und zukünftigen PV-, Wind- und Wasserstoff-Anlagen geleistet.

## Ausblick auf Qualifizierungen 2025

Auch für 2025 ist ein vielfältiges Kursangebot geplant, das auf den erfolgreichen Inhalten des Vorjahres aufbaut und neue Themen einführt. Einen aktuellen Überblick finden Sie auf [verbund.qlee.eu/p/Angebote](https://verbund.qlee.eu/p/Angebote)





Im Osten geht die Sonnenenergie auf

## Photovoltaik im Fokus



**Im Jahr 2024 stand die Weiterbildung im Bereich Photovoltaik im Mittelpunkt unserer Bemühungen – ein essenzieller Baustein der Energiewende.** Insgesamt nahmen 74 Teilnehmende an acht Kursen teil, die ein breites Themenspektrum abdeckten, von grundlegenden Kenntnissen bis hin zu spezialisierten Inhalten.

Besondere Highlights waren Kurse wie „Planung, Bau und Betrieb von großen PV-Anlagen“, der praxisnah die Umsetzung und den Betrieb von Großprojekten behandelte, sowie „Grundlagen, Wartung & Instandhaltung PV“, der wichtige Kompetenzen für die langfristige Funktionssicherheit von Solaranlagen vermittelte.

Der Wasserstoff aus dem die Träume sind

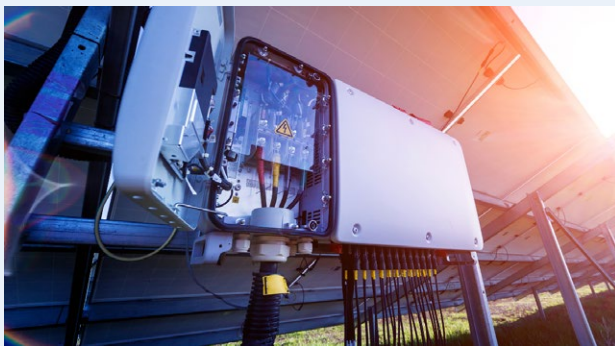
## Grüner Wasserstoff ist die Zukunft



**Die Lausitz setzt auf grünen Wasserstoff als neuen Energieträger der Zukunft.** Seit Einführung des Kurses haben insgesamt 42 Teilnehmende erfolgreich die Qualifikation zum/zur Fachexperten:in für Wasserstoff mit IHK-Zertifikat abgeschlossen. Das ist einmalig in Brandenburg. IHK-qualifizierte Fachkräfte für Wasserstoffanwendungen verfügen über das Fachwissen rund um die Gefahren und Risiken im Umgang mit Wasserstoff und darüber, wie der Einsatz der Technologie im Unternehmen sicher realisiert werden kann.

## Neues Seminar zum Thema „Großbatteriespeicher“

Seit 2024 können QLEE-Mitglieder unser neu entwickeltes 2,5-tägiges Seminar „Großbatteriespeicher“ buchen. Im Mittelpunkt stehen die innovativen Lithium-Ionen-Batteriespeicher als stationäre Energiespeicher. Teilnehmende können sich auf eine umfassende und praxisnahe Behandlung der Themen Wirtschaftlichkeit, Technik und Sicherheit freuen. Ziel des Seminars ist es, einen tiefgehenden Einblick in die aktuellen Entwicklungen und Trends bei stationären Lithium-Ionen-Batteriespeichern zu bieten. Für den Praxisteil werden die Teilnehmenden an dem neu errichteten LEAG-Batteriespeicher in Boxberg geschult.



Wartung zahlt sich aus – Sonne nonstop

## Neues Seminar zum Thema „Grundlagen, Wartung und Instandhaltung PV“

Die weitverbreitete Meinung, dass eine Photovoltaik-Anlage über mehrere Jahre hinweg Strom erzeugt und wartungsfrei ist, stellt sich oft als Irrtum heraus. Mit unserem neuen Seminar: „Grundlagen, Wartung und Instandhaltung PV“ decken wir diesen Bedarf in 2025 ab und erweitern unser Portfolio.





Zukunft denken – Lausitz erleben

## Zukunftsakademie Lausitz

**Fast 50 junge Menschen aus Brandenburg, Sachsen und Berlin nahmen in diesem Jahr an der zweiten Zukunftsakademie Lausitz teil.** Sie lernten unter anderem die beruflichen Perspektiven im Bereich erneuerbarer Energien kennen und erlebten die Lausitz als attraktiven Lebens- und Arbeitsort. Zum Abschluss diskutierten die Teilnehmenden mit dem Lausitzbeauftragten der Brandenburger Landesregierung Dr. Klaus Freytag nicht nur zentrale Themen des Strukturwandels, sondern entwarfen eine Zukunftsvision der Lausitz 2040/2050.

Kommunen im Fokus

## Erfolgreiche Energiewende durch dezentrale Projekte und Workshops

**Die Kommunen sind in einer Schlüsselposition für ein Gelingen der Energiewende. Dezentrale Energieprojekte schaffen Wertschöpfung vor Ort, stellen aber die Verwaltungen auch vor besondere Herausforderungen.** Unsere digitale Workshop-Reihe für die Lausitzer Kommunen liefert zu aktuellen Themen einen Überblick, dient dem Erfahrungsaustausch und der Vernetzung. 2024 standen die Beschleunigungspakete beim Ausbau von Windenergie und Photovoltaik, das Planungsrecht für Kommunen, die Wärmeplanung und die kommunale Ladeinfrastruktur im Fokus.



## Energiewende im Vereinsleben

# Herausforderungen und Unterstützung für Ehrenamtler

Die Energiewende und die Transformation sind für Ehrenamtler in vielen Vereinen ein ständiges Thema. Wie sich die Energiewende auf das Vereinsleben auswirkt und wie die Vereine besser unterstützt werden können, haben wir in individuellen Gesprächen mit Vereinsvorständen ermittelt, um daraus Informations- und Veranstaltungsformate zu entwickeln. Die wichtigsten Ergebnisse: Vereine brauchen eine möglichst objektive und verlässliche Informationsquelle. Ab sofort finden Vereine wichtige Informationen zu Fördermitteln auf unserer Website [qlee.eu/angebote/foerderkompass](https://qlee.eu/angebote/foerderkompass)

Fragen, Anregungen und kritische Anmerkungen zur Transformation, können per E-Mail an [gemeinsam@qlee.eu](mailto:gemeinsam@qlee.eu) an die Initiatoren gerichtet werden.





Neue Grundlagen für erneuerbare Energien

## Unsere neuen Grundkurse

**Gemeinsam mit unserem Verbundmitglied Energiequelle GmbH und der eclarion GmbH haben wir den neuen Grundkurs „Windenergie Onshore“ entwickelt.**

Hier bekommen Teilnehmende unter anderem einen Einblick in technische Grundlagen, rechtliche Rahmenbedingungen und kommerzielle Nutzung der Windkraft. Ab sofort steht unseren Mitgliedern dieser Kurs auch in digitaler Form zur Verfügung und kann somit leichter in den dichten Tagesablauf der Nutzer:innen integriert werden.

**Darüber hinaus haben wir in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie Thüringen den Grundkurs „Solarkompass“ entwickelt, der ab 2025 umgesetzt werden soll.**

Im Fokus stehen verschiedene Photovoltaik-Systeme, ihre Funktionsweise, Wirtschaftlichkeit und wie PV-Anlagen eingesetzt werden.

Neues Format

## energieXchange – Austausch für eine nachhaltige Zukunft

**Im Oktober hat QLEE eine neue digitale Veranstaltungsreihe ins Leben gerufen.** Die innovative Reihe „energieXchange“ bietet eine Plattform für den Austausch über erneuerbare Energien in der Lausitz und richtet sich an alle, die sich für nachhaltige Lösungen interessieren.

Jede Veranstaltung dauert maximal zwei Stunden und besteht aus einem Impulsvortrag, praxisnahen Einblicken und einer lebhaften Diskussion. Die Themen sind gezielt ausgewählt, um aktuelle regionale Herausforderungen und Chancen im Bereich der erneuerbaren Energien zu beleuchten.



Starke Partnerschaft für die Energiewende

## Vernetzung in der Region...



**QLEE und das Projekt REVIERWENDE des Deutschen Gewerkschaftsbundes haben eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet, um die bestehende Zusammenarbeit weiter zu stärken.** Hauptgegenstand der partnerschaftlichen Vereinbarung ist die gemeinsame Ausgestaltung der Zukunftsakademie Lausitz. Ziel ist es, gemeinsam in der Lausitz für mehr Aufmerksamkeit beim Thema Energiewende zu sorgen. Beide Projekte unterstützen die lokale Wirtschaft und Zivilgesellschaft im Strukturwandel und tragen zum Gelingen der Energiewende im Lausitzer Kohlerevier bei.

**Jan Hinrich Glahr (BEE):** „Die Offenheit und Diskussionsfreude zum Thema Erneuerbare Energien sind [...] ein Gewinn für unser Qualifizierungsprojekt und liefern einen wichtigen Beitrag, den Transformationsprozess in der Lausitz zu begleiten!“

**Marko Schmidt (REVIERWENDE):** „Die Zukunftsakademie bietet jungen Menschen den Einblick in gute Arbeit in der Lausitz durch den Austausch mit Betriebsräten sowie Jugend- und Auszubildendenvertretungen.“

**Martin Heusler (LEAG):** „Gemeinsam [...] können wir es schaffen, mehr junge Menschen für einen technischen Beruf zu begeistern, in dem sie ihre eigene Zukunft und die ihrer Heimat mitgestalten können.“

Mehr Informationen finden Sie in unserer Pressemitteilung auf [qlee.eu/aktuelles/pressemitteilungen](https://qlee.eu/aktuelles/pressemitteilungen).



Starke Partnerschaft für die Energiewende

## ...und über die Grenzen hinaus

**QLEE setzt Weiterbildungsformate so auf, dass sie mit wenigen Anpassungen in der Drei-Länder-Region Deutschland, Polen und Tschechien angeboten werden können.** Wir unterstützen ebenso ähnliche Bemühungen unserer nächsten Nachbarn auf diesem Gebiet. In diesem Jahr haben wir mit dem polnischen Ausbildungs- und Forschungsunternehmen Studium Wodoru (dt. Wasserstoff-Studium) eine Kooperation abgeschlossen. Das Studium Wodoru bietet den zertifizierten Studiengang „Wasserstoff für Top-Manager“ in Zusammenarbeit mit der Universität Oldenburg an. Erste QLEE-Verbundmitglieder konnten im Herbst an diesem Kurs teilnehmen. Auf dem Bild: Exkursion der Studiengangteilnehmenden ins grüne Wasserstoff- und Speicherstromzentrum H2UB Boxberg.





QLEE goes Japan

## QLEE International

**Im Rahmen einer Delegationsreise nach Japan im Februar/März 2024 präsentierte sich der Qualifizierungsverbund als Vorbild für die japanische Transformation im Bereich Erneuerbare Energien.** Wir hatten unser Projekt 72 japanischen Unternehmen vorgestellt, darunter Kawasaki und Panasonic. Besonders erfreulich war das positive Feedback des deutschen Botschafters Dr. Clemens von Goetze, der die Bedeutung des Austauschs zwischen Transformationsregionen hervorhob.

Im Juni reiste QLEE nach Madrid und Barcelona, um sich über Erneuerbare Energien in Spanien auszutauschen und sich mit lokalen Stakeholdern aus dem Bereich der erneuerbaren Energie- und Speichertechnologien zu vernetzen. Der Austausch bot QLEE-Einblicke in erfolgreiche Referenzprojekte und den Wandel des spanischen Energiemarkts.

Im November nahm QLEE am 31. Polnisch-Deutsch-Tschechischen Kooperationsforum in Karpacz (Polen) teil. Eine gute Gelegenheit, um neue Impulse für die Energiewende mitzunehmen und starke Netzwerke zu knüpfen. Im Fokus standen besonders die Kommunen, eine wichtige Zielgruppe für QLEE.

## Ein Dankeschön zum Schluss

**Wir bedanken uns für ein erfolgreiches und inspirierendes Jahr. Der unermüdliche Einsatz und die wertvolle Zusammenarbeit unserer Mitgliedsunternehmen haben maßgeblich dazu beigetragen, dass wir gemeinsam bedeutende Fortschritte im Bereich der erneuerbaren Energien erzielen konnten.**

Die Stärke unseres Verbunds liegt in der Vielfalt und dem Engagement seiner Mitglieder. Jedes Mitglied bringt einzigartige Fähigkeiten, Erfahrungen und Perspektiven ein, die unser Projekt bereichern und voranbringen. Ihr Beitrag ist von unschätzbarem Wert und zeigt, wie wichtig Zusammenarbeit und gemeinsames Lernen für den Erfolg in unserer Branche sind.

Wir blicken mit Stolz auf die erreichten Meilensteine zurück und freuen uns darauf, auch im kommenden Jahr gemeinsam mit unseren Mitgliedern neue Herausforderungen anzugehen und innovative Lösungen zu entwickeln.

Bleiben Sie auf dem Laufenden

## Und wie geht es 2025 weiter?

Informieren Sie sich auf unserer Webseite [qlee.eu](http://qlee.eu) über unsere Aktivitäten und Ihre Mitgliedschaft, abonnieren Sie unseren Newsletter oder unseren YouTube-Kanal und folgen Sie uns auf LinkedIn.





Der Qualifizierungsverbund in der Lausitz für Erneuerbare Energien gibt Unternehmen, Kommunen und Vereinen der Braunkohle-region neue wirtschaftliche Perspektiven durch die kompetente Qualifizierung und Informationen in neuen Technologien.

Informieren Sie sich auf unserer Website über unsere Aktivitäten und abonnieren Sie unseren Newsletter oder Youtube-Kanal und folgen Sie uns auf LinkedIn.

Ihr Kontakt zu uns:

Frank Büchner  
QLEE Verbundmanager

E-Mail: [info@qlee.eu](mailto:info@qlee.eu)  
Telefon: 0152 01620989

Kooperations-  
partner

